

Bericht der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gab bekannt, dass in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25.11.2021 der Beschluss über den Aufkauf eines Grundstücks mit Gebäude (ehemaliges Gasthaus Rössle) gefasst wurde.

2. Gutachterausschuss

- **Annahme der Rückübertragung der Aufgaben des Gutachterausschusses des GVV „Oberes Schlichemtal“**

Der Vorsitzende berichtete, dass eine Übertragung der Aufgabe des Gutachterausschusses an die Stadt Balingen geplant ist. Dies wird notwendig, da es 2017 eine Änderung der Gutachterausschussverordnung gegeben hat. Nun ist es möglich, mit benachbarten Gemeinden einen Ausschuss zu bilden. Es sollten mindestens 1000 Kaufverträge pro Jahr bearbeitet werden. Um auf diese Stückzahl zu kommen ist es notwendig, dass sich alle Gemeinden des Oberen Schlichemtals mit Balingen, Geislingen und Rosenfeld zusammenschließen. Deshalb muss zunächst die Rückübertragung auf die Gemeinde Dormettingen beschlossen werden. Der Gemeinderat stimmte der Rückübertragung des Gutachterausschusses vom Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal an die Gemeinde Dormettingen zu.

3. Beitritt zum gemeinsamen Gutachterausschuss für den Mittelbereich Balingen

Der Vorsitzende informierte, dass die Gemeinden Balingen, Geislingen, Rosenfeld, Schömberg, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen am Tann, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg einen gemeinsamen Gutachterausschuss bilden wollen. Einem solchen Gutachterausschuss stünden ca. 1100 Kaufverträge pro Jahr als Kaufpreissammlung als Datengrundlage für Gutachter zur Verfügung. Auf dieser Grundlage kann ein gemeinsamer Gutachterausschuss gebildet werden. Die Gründungskosten liegen bei 73.000 €, die jährlichen Kosten bei 229.500 €. Hieran muss sich die Gemeinde Dormettingen gemäß Einwohneranteil mit 1,86 % beteiligen. Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zum gemeinsamen Gutachterausschuss mit zentraler Geschäftsstelle bei der Stadt Balingen. Der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses wurde zugestimmt. Der Bürgermeister wurde ermächtigt, diese abzuschließen. Es wurde zugestimmt, den bisherigen Gutachterausschuss zum 28.02.2022 aufzulösen. Der für die Gemeinde Dormettingen bestellte Gutachter Alfons Scherer wurde mit Wirkung zum 01.03.2022 abbestellt.

4. Waldhaushalt – Vollzug des Jahres 2020

Der Vorsitzende führte aus, dass der Waldhaushalt 2020 ganz im Zeichen der Schadholzaufarbeitung stand. Da sich die Holzpreise auf einem niedrigen Niveau bewegten, und außerdem mit höheren Aufarbeitungskosten gerechnet werden musste, wurde ein negatives Ergebnis von -14.000 € prognostiziert. Im Vollzug wurde nun festgestellt, dass tatsächlich ausschließlich Schadholz aufgearbeitet wurde. Deshalb lag das Defizit deutlich höher. Der Gemeinderat beschloss den Vollzug des Waldhaushaltes für das Jahr 2020 mit einem Einschlag in Höhe von 824,66 Festmeter und einem negativen Ergebnis von -20.025,78 €.

5. Lagebericht Corona

Der Vorsitzende führte aus, dass die Corona-Pandemie die Verwaltung momentan massiv beschäftigt. Derzeit sind in Dormettingen 17 Personen mit Corona infiziert. Die Impfkation in der Schule sei sehr gut gelaufen. Es wurden überwiegend Personen aus den 3D-Gemeinden geimpft.

6. Beitritt zum Förderverein Hospiz Johannes

Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zum Förderverein Hospiz Johannes zum 01.01.2022 mit einem Beitrag von 120 € pro Jahr.

7. Bekanntgaben und Verschiedenes

Der Vorsitzende ging kurz auf die Projekte der Jahres 2021 ein. Der Dorfplatz wurde fertiggestellt, der Bauhof ist bezugsbereit, die PV-Anlage auf dem Dach des Bauhofes ist bereits in Betrieb. Es wurde ein Gebäude im Ortskern aufgekauft, der Endausbau der Bubensulzstraße ist erfolgt. Der Vorsitzende bedankte sich herzlich beim Gemeinderat für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Auch der Gemeinderat bekräftigte das sehr gute Zusammenspiel zwischen Gemeinderat und der Verwaltung und bedankte sich für das gute Miteinander und die gute Arbeit aller Gemeindebediensteten.

8. Anfragen

- a) Es wurde gefragt, warum in der Mehrzweckhalle über Nacht einige Lichter brennen. Der Vorsitzende führte aus, dass es sich dabei um die Notausgangsbeleuchtung handelt. Diese muss gemäß den Vorschriften ständig brennen.
- b) Es wurde darum gebeten, einen Busch auf öffentlicher Grünfläche in der Wasenstraße zu entfernen, da dieser die Sicht behindere.
- c) Es wurde darauf hingewiesen, dass sich bei der Dreschhalle Schlaglöcher gebildet haben. Der Bauhof wird informiert.
- d) Der Schotterweg hinter der Firma Anlagen Weckenmann befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Der Vorsitzende führte aus, dass hier im Frühjahr, voraussichtlich nach dem Elementsfestival, durch den Bauhof eine Schicht Split aufgebracht wird.